

Ⓩ In unserm Verlag erscheint soeben:

Die Liebestat der Kriegswaisenadoption.

Ein Ruf an Kinderfreunde
Jugendschutzvereine und
Waisensämer.

Von

Dr. Rudolph Amelunxen
in Cöln.

Hübsch kart. M. —.80 ord.,
netto M. —.55, bar M. —.50.

10 Exemplare für M. 4.— bar.

Das Schriftchen ist aktuell und wird grosse Nachfrage hervorrufen. Käufer sind: Die Seelsorger beider Konfessionen, Vormundschaftsgerichte, Waisensämer, Notare, Jugendfürsorger sowie alle für die Kriegswohlfahrt interessierten Kreise. Das Schriftchen verkauft sich aus dem Schaufenster sowie durch Vorlegen im Laden spielend. Wir können in Kommission nur vereinzelt Exemplare abgeben. Der Bezug einer Partie von 10 Stück ist zur gegenwärtigen Zeit ganz ohne Risiko. Verlangzettel anbei. Die Auslieferung erfolgt in Leipzig.

Cöln, den 15. Februar 1915.

J. & W. Boisserée.

Westermanns Monatshefte in der Kriegszeit

Aus dem Inhalt des Märzheftes:

Der deutsche Weltkrieg:

Ostpreußen. Von Maria Schade.

Aus dem Kriegstagebuch. I. Von M. J.

Das Eiserne Kreuz. Von Ilse Franke.

Der Weltkrieg. Zeitgeschichtliche Monatsberichte von Prof. Dr. Gustav Koloff.

Der Kaukasus und seine Völker.
Von Felix Lorenz. Mit 15 Abbildungen.

Die Fahne der Wallonen.

Ein Kriegroman aus Belgien von
Nanny Lambrecht.

Ernst Citner, ein hamburgischer Künstler. Von E. F. Kullberg. Mit 2 farbigen Einschaltbildern sowie 7 farbigen und 8 schwarzen Abbildungen im Text.

Ronegund. Roman von Ottomar Enling.

Wilhelm Schmidtbonn. Von Peter Hamecher.
1870 und die französische Literatur. Von Dr. Eugen Lerch.

Don Juans Erlösung. Roman von Artur Brausewetter.

Die neue Universität zu Frankfurt a. M. Von Dr. Kurt Kunze. Mit 1 Abbildung.

Bezugsbedingungen:

Einzelberechnung mit M 1.50 ord.,

M 1.05 netto und 7/6,

bei Partiebezug also mit 40% Rabatt.

Von 30 Exemplaren ab mit 43% Rabatt.

Auch in Kommission zum Einzelverkauf.

Ich bitte, sich gerade jetzt besonders für die Monatshefte zu verwenden, da durch den dem Geiste der Zeit entsprechenden Inhalt auf sicheren Erfolg gerechnet werden kann.

George Westermann
Braunschweig / Berlin / Hamburg

Geyer-Rittelmeyer, a. der grossen Gegenwart, 2 Kriegsvorträge, 70 ord., Lehmann, vom deutschen Gott, 14 Kriegspredigten, geb. 2 M ord., Dierich, Gott mit uns, 12 Kriegspredigten, geb. 1 M 40 S ord., von Ihering, Mit Gott für König u. Vaterland, 12 Ansprachen, geb. 1 M ord., empfiehlt Heinrich Kerler, Verl.-Cto., Ulm.

Zur Beachtung!

Inserate für den Illustrierten Teil des Börsenblattes müssen wenigstens 10 Tage vor dem Erscheinungstermin der Anzeigen bei der Geschäftsstelle vorliegen.

Verlag v. Jos. Thum, Sevelaer, Rh.

Ⓩ Weckruf an das kath. Heer Auf zum Herzen Jesu.

Von Pfarrer G. Weber. Kart. mit Titelbild ord. —.25, à c. —.20, fest —.18 — 12 Stück zu 1.80 — 100 Stück zu 13.50. Der Soldat soll in der Schule des göttl. Herzens seine Pflichten als Christ und Soldat kennen lernen. Eltern, Seelsorger und Feldgeistliche seien auf diese Broschüre aufmerksam gemacht. An die Lesungen schliesst sich ein Kranz von Gebeten.

Der göttl. Wundarzt.

Zwiegespräch des Heilands mit dem verwundeten Krieger. 136 S. Geb. ord. —.50, à c. —.38, fest —.35. 12 Stück à —.32, 100 Stück zu 30.—. Pfr. Weber bringt in diesem Trostbüchlein eine wirkliche Fülle der herrlichsten Lesungen und aparten Gebete. In 10 Betrachtungen: Ich bin es — In meinem Namen hast du gekämpft — Schau auf mich — Leuchtende Wunden — Liebesflammen — Seelenkur — In guten Fußstapfen usw. flößt der Verfasser dem verletzten Krieger neuen Mut, neues Gottvertrauen ein. Das Büchlein ist das Beste seiner Art und wird

Genesenden
und Kriegsverwundeten
die allererwünschte Liebesgabe sein.

Kriegsbrot von Pfarrer Weber. Seelenproviant

für kath. Soldaten. 136 Seiten. Geb. ord. —.50, à c. —.38, fest —.35, 12 Stück à —.32, 100 Stück zu 30.—. Viele Büchlein für Krieger sind erschienen, keins aber, was so geeignet ist wie dieses. Außer allen, für das Feld erwünschten Andachten und Gebete schrieb Pfarrer Weber 12 packende Betrachtungen. Diese handeln über: Der große Tag — Die Weihe an das hl. Herz Jesu — In Diensten Jesu — Konsequenz der Weihe — Dienst dem Vaterlande — Dem Könige — Verhalten zu Kameraden — Warnung vor Verfehlungen — Feldseelsorge — Liebesreue — Ehrendienst etc. Das Werkchen geht über den Rahmen eines gewöhnlichen Gebetbuches weit hinaus.

Jedem Soldaten sende man es
an die Front!